



Schießstandordnung des WTC Nenzing Walgau

- * Die Wurftaubenschießanlage darf nur unter Aufsicht eines verantwortlichen Schießleiters benützt werden.
- * Allen Anordnungen des Schießleiters ist unbedingt Folge zu leisten.
- * Flinten sind im gebrochenen bzw. geknickten Zustand zu tragen. Dies gilt auch beim Abstellen am Gewehr- bzw. Flintenständer.
- * Das benützen von automatischen Flinten ist grundsätzlich nicht erlaubt, eine Ausnahme ist beim Schießleiter zu erfragen und dieser entscheidet nach Situation endgültig.
- * Das Laden und Entladen darf ausschließlich nur am Schützenstand vorgenommen werden. Dabei muss der Lauf stets in Richtung Wurfsektor zeigen.
- * Nach jeder gültig geworfenen Taube muss die Flinte sofort geöffnet werden. Dabei hat der Lauf immer in Richtung des Wurfsektors zu zeigen. Ein Umdrehen des Schützen vor dem Öffnen des Gewehrs / der Flinte ist strengstens verboten!
- * Beim Öffnen der Flinte immer "Gerader Finger", Finger weg vom Abzug!
- * Bei Störungen, die der Schütze nicht selber sicher beheben kann, bleibt die Mündung Richtung Wurfsektor und der Schütze zeigt durch eindeutiges Heben der Hand dies entsprechend dem Schießleiter an. Das Schießen wird dann unterbrochen und der Schütze bekommt umgehend Unterstützung durch den Schießleiter.
- * Alle Flinten müssen zwischen den Trap Ständen 1-5 Offen und zwischen den Trap Ständen 5-1 Offen und Entladen getragen werden. Beim Jادparcour wird immer entladen.
- * Schützen die unter Alkoholeinwirkung stehen, werden zum Schießen nicht zugelassen!
- * Ziel- und Anschlagübungen dürfen nur Entladen auf den Schützenständen durchgeführt werden, in Richtung Wurfsektor und unter Aufsicht des Schießleiters.
- * Schrote mit einem Durchmesser über 2,5 mm sind verboten!
- * Es darf nur mit Munition mit Weicheisenschroten (Stahlschrote) geschossen werden! Bei dieser Munitionssorte ist immer die Bezeichnung (z. B. Steel, Stahl) auf die Verpackung und auf der einzelnen Patrone aufgedruckt. 24 und 28 Gramm sind erlaubt.

- * Munition auf der die Bezeichnung (Steel, Stahl) nicht aufgedruckt ist, ist immer mit Bleischrot geladen und auf unserer Anlage strengstens verboten !!!
Es wird ausdrücklich hingewiesen, dass Munitionskontrollen durchgeführt werden, wenn keine Standmunition verwendet wird.
- * Waffenstörungen sind umgehend der Schießleitung zu melden!
- * Vergehen gegen die Sicherheit und Missachtung der Anweisungen des Schießleiters bzw. Standpersonals und der Schießstandordnung werden mit Standverweis geahndet!
- * Jeder Schütze ist für sein Handeln selbst verantwortlich und hat für eine entsprechende Haftpflichtversicherung zu sorgen.
- * Sollte keine Haftpflichtversicherung vorhanden sein ist die Schießleitung des WTC Nenzing Walgau am Schießstand zu informieren.
- * Schießanfänger, ungeübte Schützen und Gäste haben sich im Voraus vor dem Schießen beim Schießleiter zu melden. Dieser organisiert dann eine individuelle Betreuung beim Schießen durch versiertes Standpersonal. Dies dient zur Sicherheit am Stand.

Schießzeiten:

Anfang März bis Ende Oktober wird vom Vorstand festgelegt und entsprechend angekündigt und veröffentlicht.

Trainingstage: Samstag von 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwochs auf Anfrage und durch den Vorstand festgelegte Termine

Nenzing im März 2023

Dieses Dokument besteht aus zwei Seiten

WTC Nenzing Walgau

Der Vorstand

Zur Kenntnis genommen:

Datum

Vor- und Nachname des Schützen